

Europäische Soziale Faltenwespen

Naturschutz - Tipps - Merkmale



Hornissen-Nest



FREUNDE DER ERDE

BUND Gruppe 76327 Pfinztal e.V.
Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland



bei Umsiedlung von Vespa crabro

Hornissen-Fachberater,

erreichbar über

Landratsamt Karlsruhe

(Zentrale = Tel. 0721 / 936 50)

Sachgebiet Naturschutz

naturschutz@landratsamt-karlsruhe.de

BUND Gruppe Pfinztal e.V.

Thomas Heiduck: 07240 / 615 91 94

heiduck@bund-pfinztal.de

Stadt Karlsruhe

Behörden-Telefon 115

Seminare + Fortbildungen

Akademie für Natur- und Umweltschutz beim
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft
Baden-Württemberg

umweltakademie@um.bwl.de

Invasive Arten = Foto + Email an **LUBW**

www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-melden

Europäische Hornissen und Wespen

Die **Hornisse** hat einen besonderen Schutz

Die größte Wespenart ist die Europäische Hornisse. Sie genießt nach dem Gesetz einen besonderen Schutz, weshalb bei Umsiedlungen und anderen Eingriffen eine Genehmigung der Naturschutz-Behörde erforderlich ist.

Wespen sind **nützliche Insekten-jäger**



Alle schwarz-gelben Wespen sind Insektenjäger und daher sehr nützlich. **Futter für die Larven:** Die Fluginsekten erbeuten Insekten und diese werden zerkaut den Larven gefüttert. Durch diese Insekten-Vertilgung beugen sie, zusammen mit anderen Insekten-Fressern, auf natürliche Art und Weise Massenvermehrungen vor. **Futter der Flug-Insekten:** Sie benötigen Kohlenhydrate als „Flugbenzin“. Die Hornisse braucht Baumsäfte. Wespen wollen Nektar von den Blüten. Im Spätsommer kommen sie auch an reifes (süßes) Obst und Fall-Obst.

Keine Angst vor den schwarz-gelben Brummern!!

Gift	Die Giftmenge und Toxizität ist bei Hornissen und bei den Wespen gleich. Obwohl etwa 1000 Hornissen- oder Wespen-Stiche für einen gesunden (nicht allergisch reagierenden) Menschen lebensgefährlich sein kann, bestehen bei vielen Menschen meist vorher unbegründete Ängste.
Lebens- gefahr ab 1000 Stiche	

Sie leben nur einen Sommer	Der Jahreszyklus der <u>sozialen</u> (staatenbildende) Faltenwespen (die Flügel sind nach hinten zusammen-gefaltet) geht nur einen Sommer, danach fliegen die Jungköniginnen und Männchen (zur Paarung) aus. Das alte Volk mit Königin stirbt ab und das leere Nest kann über Winter selbst entfernt werden. Nur die Jungköniginnen überwintern und gründen im Folgejahr einen neuen Staat.
	

Tipps bei Insekten-Stichen

Hausmittel

- kühlende Gels, Eisbeutel, und kalte Umschläge helfen gegen Juckreiz und Schwellung
- Calcium Kau- oder Brause- Tabletten

Stichstelle einreiben, z.B.:

- Zwiebelsaft (bei Wespen + Hornissen)
- Essig oder Zitrone (bei Mücken)
- Alkohol und Rhabarbersaft (bei Hummeln)
- Teebaum-Öl (bei Bremsen)
- Spitzwegerich zerreiben (allerlei Verletzungen)
- Schwarzkümmel-Öl zur Abwehr (bei Zecken)



Medizin

Schmerzmittel: z.B. Paracetamol (auch für Kinder) und **Anti-Allergikum:** Cetirizin-Tabletten (auch für Kinder) , Fenistil



Falls nötig: Arzt aufsuchen !

„lästige“ Wespen

ab Sommer kommen sie auch an unsere Speisen und Getränke und sind uns daher lästig

Gattung der Kurzkopf-Wespen (Vespula)**Deutsche Wespe**

(*Paravespula germanica*),

Größe: 12-16 mm

Nest: grau, unförmig,
Dunkelhöhlennester

Zyklus: Mai-Oktober, **Volk:** 1.000-7.000 Tiere

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG

**Gemeine Wespe**

(*Paravespula vulgaris*)

Größe: 11-14 mm

Nest: ockerfarben,
unförmig, Dunkelhöhlennester

Zyklus: Mai-Oktober, **Volk:** 1.000-5.000 Tiere

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG

Höhlennester

Diese beiden Arten (Deutsche Wespe und Gemeine Wespe) bauen Höhlen-Nester, d.h. ihre unförmigen Nester sind meist versteckt in Hohlräumen wie z.B. hohle Bäume, Dachböden, Rollladenkästen, Scheunen. Gerätehütten

**Seit 2014 eingewanderte, invasive Art / Ein Schädling für die Honigbienen****Asiatische Hornisse**

(*Vespa velutina*) – (Stachel 6mm)

Größe: 24-30 mm

Nest: ockerfarben, im Frühjahr bis in 2m Höhe handballgroßes Nest, danach im Sommer mit 100x100cm ovalförmig, oft über 10m hoch in einem Baum, Gebäude oder Turm / Felsen

Zyklus: März-Dezember, **Volk:** 1.000-3.000 Tiere,
Nahrung wie Europäische Hornisse, ab Sommer bevorzugt auch Honigbienen + Honig + Obst

kein Schutzstatus (LUBW) = sollte abgetötet und Nest entfernt werden

**oder „nicht lästige“ Wespen**

Die Hornisse und die restlichen Wespenarten sind dem Menschen nicht lästig, obwohl sie auch teilweise im Siedlungsbereich des Menschen vorkommen (z.B. unterm Dach, in der Hecke, usw.)

Gattung: Vespa

Europäische Hornisse (*Vespa crabro*) – (Stachel 3,7mm)

Größe: 25-40 mm

Nest: oval, ockerfarben,

Freinester / A), B), C),

Zyklus: Mai – Oktober,

Volk: 100-700 Tiere

§ 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG

**Gattung: Langkopfwespen (Dolichovespula)**

Mittlere Wespe (*Dolichovespula media*) **Größe:** 15-19 mm,

(Stachel 2,5mm)

Nest: grau-beigegrün, kugel- und tropfenförmig, Freinester: D),

Zyklus: Mai-September,

Volk: maximal 200 Tiere

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG

Sächsische Wespe

(*Dolichovespula saxonica*)

Größe: 11-15 mm, **Nest:** grau,

kugelförmig, Freinester: A),

Zyklus: Mai-August,

Volk: 200-300 Tiere,

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG

**Freinester**

Sie sind an meist sichtbaren Stellen gebaut wie z.B.

A) trockene Stellen, innen oder außen vom Dach,

B) in großzügigen Hohlräumen,

C) aber auch im Boden und

D) im Geäst von Pflanzen wie Hecken und Bäumen
E) unter Dach-Ziegeln.

Diese Wespen sind daher nur bedingt im menschlichen Siedlungsraum anzutreffen.

Gattung: Langkopfwespen (Dolichovespula)

Waldwespe (*Dolichovespula sylvestris*),

Größe: 13-15 mm, **Nest:**

grau, kugelförmig,

Freinester: A), **Zyklus:** Mai-August, **Volk:** 200-300 Tiere,

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG



Norwegische Wespe (*Dolichovespula norvegica*)

Größe: 12-15mm, **Nest:** grau,

kugelförmig, Freinester: D),

Zyklus: Mai-August,

Volk: 200-300 Tiere

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG



Rote Wespe (*Vespula rufa*),

Größe: 10-14 mm,

Nest: grau, kugel-förmig, C),

Zyklus: Mai-August,

Volk: 100-200 Tiere,

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3 BNatSchG

**Unterfamilie: Polistinae**

Feldwespen Größe bis 15mm, **Nest:** grau, eine

Wabendecke, ohne Hülle,

Freinester: D, E; **Zyklus:**

Mai-Juli, **Volk:** 10-30 Tiere,

§ 39 Abs. 1 Nr. 1 und 3

BNatSchG

**Weitere Tipps**

- Den natürlichen Lebensraum erhalten und für ausreichende Nistmöglichkeiten sorgen,
- Nistkästen aufhängen, auch im Garten
- Nützlichkeit der Wespen beachten und keine Insektenvernichtungsmittel nehmen
- Einflugbereiche im Haus durch Fliegengitter verschließen (hilft auch bei anderen Insekten wie Stechmücken)
- ungünstige Einflugschneisen bewusst verändern / umlenken, z.B. mit Brett, Plane
- Zur Fernhaltung Zitronenduft verwenden
- lästige Wespen gezielt mit süßen Getränken im Garten ablenken (Aufstellen von „Saft“ - Schalen / Teller und zuckerhaltige süße Sachen)
- weiße oder beige Kleidung tragen

